



Stadtmuseum Hüfingen

Teilnahmebedingungen Ausschreibung

Ausstellung und Kunstpreis Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen

DIE BESCHAFFENHEIT DER WÜNSCHE

„Die Träumenden und die Wünschenden halten den feineren Stoff des Lebens in den Händen.“ (Franz Kafka)

Wünsche, Träume, Hoffnungen und Sehnsüchte stehen im Fokus einer jurierten Ausstellung, die im Frühjahr und Sommer 2020 im Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen gezeigt werden wird.

Wünsche und Träume gehen uns leicht von den Lippen und aus dem Herzen. Jeder von uns verfasst im Laufe seines Lebens eine beträchtliche Menge an Geburtstags-, Neujahrs- oder Genesungswünschen. Und jeder von uns wartet bisweilen auf eine Sternschnuppe oder auf eine ausgefallene Wimper, die es sich wegzupusten lohnt angesichts eines Wunsches, den wir im Verborgenen formulieren dürfen.

Wie sind die Wünsche der Menschen unserer Zeit beschaffen? Was wünschen wir uns, was wünschen wir anderen? Reales, Banales, Erreichbares, Irrationales, Individuelles oder Universelles, Unmögliches, Utopisches? Oder ist ein Wunsch zugleich auch ein Ziel? Wovon kann man in der heutigen Zeit noch träumen, und haben Träume gegenwärtig überhaupt noch eine Berechtigung? Wandeln sich die menschlichen Sehnsüchte parallel zur Veränderung der Welt oder sind sie stets Wiederholungen des Gewesenen, die auf den ersten Blick nur anders erscheinen? Ist Hoffnung grausam oder lebensnotwendig oder beides?

Wir erwarten keine Antworten, sondern möchten Künstlerinnen und Künstler dazu einladen, sich diesen Fragestellungen mit ihren eigenen Mitteln auf vielerlei möglichen Wegen und Ebenen anzunähern.

Bewerbungsunterlagen und Bewerbungsfrist:

Die Bewerbung zur Ausstellung kann ab sofort erfolgen. **Die Bewerbungsfrist endet am Samstag, dem 29. Februar 2020** (Poststempel).

Die Einsendung der Dossiers erfolgt per Post an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hüfingen

Informations- und Kulturamt

Stadtmuseum / Ausschreibung & Kunstpreis

Hauptstraße 18

78183 Hüfingen

Ausstellungsdauer und Eröffnung:

Die Ausstellung dauert vom **15.05. bis zum 16.08.2020** und ist zu den üblichen Öffnungszeiten des Stadtmuseums zugänglich (sonntags von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung). Die Vernissage findet am Freitag, dem 15.05.2020, um 19 Uhr statt.

Kunstpreis:

Das Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen lobt einen Kunstpreis in Höhe von 1.500,- € aus. Der Preis wird von der Ausstellungsjury vergeben und kann auf bis zu drei Künstler verteilt werden. Er wird im Rahmen einer Feierstunde am Samstag, dem 18.07.2020, um 19 Uhr verliehen.

Ausstellungsort:

Die Ausstellung findet im Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen, Nikolausgässle 1,78183 Hüfingen, zweites Obergeschoss, statt.

Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Bildenden Künstlerinnen und Künstler aus Baden-Württemberg. Ausschlaggebend ist der Geburtsort, der Lebensmittelpunkt oder die künstlerische Tätigkeit innerhalb des Bundeslandes. Im Zweifel entscheidet die Ausstellungsjury über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen.

Eine Altersbegrenzung besteht nicht.

Zugelassene Medien:

Zur Bewerbung sind alle bildnerischen Techniken (Zeichnungen, Grafiken, Malereien, Skulpturen, Installationen, Neue Medien etc.) zugelassen. Ebenfalls sind ortsbezogene Arbeiten möglich.

Format- und Gewichtbegrenzungen:

Es werden grundsätzlich keine Begrenzungen auferlegt, jedoch sollten unbedingt die räumlichen Gegebenheiten berücksichtigt werden. Die Ausstellungsräume für Wechselausstellungen befinden sich im zweiten Obergeschoss und sind nur durch einen Treppenaufgang zu erreichen (Formate bis 120 x 160 cm können noch problemlos hindurch transportiert werden). Skulpturen und Plastiken dürfen aus statischen Gründen ein Gewicht von 50 kg nicht überschreiten. Im Zweifelsfall besteht die Möglichkeit, konkrete Details individuell abzuklären (siehe „Rückfragen“).

Ein Grundriss der Ausstellungsräume kann auf der Internetseite des Stadtmuseums heruntergeladen werden: www.stadtmuseumhuefingen.de

Einzureichende Unterlagen:

Die Bewerbung erfolgt durch ein aussagekräftiges Dossier in DIN A4. Den ausgefüllten Bewerbungsunterlagen ist ein aktueller Lebenslauf mit einer Ausstellungsübersicht bei zu legen.

Jeder Bewerber kann aussagekräftige Fotografien von bis zu drei Arbeiten (bitte keine Originale!) einreichen. Neue Medien können als CD-Rom oder DVD eingereicht werden.

Die Unterlagen können durch ein Statement zu den Arbeiten ergänzt werden. Bei ortsbezogenen Arbeiten muss sich deren geplante Umsetzung im Stadtmuseum erschließen, so dass hier eine kurze Beschreibung wünschenswert ist.

Unvollständig eingesandte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Rücksendung / Archivierung der eingereichten Unterlagen:

Bei der Bewerbung ist im Formular anzugeben, ob die Unterlagen im Archiv des Stadtmuseums für Kunst und Geschichte Hüfingen verbleiben dürfen, oder ob diese zurückgeschickt werden sollen.

Im Stadtmuseum verbleibende Unterlagen werden intern genutzt und können beispielsweise für die Konzeption zukünftiger Ausstellungen verwendet werden. Sollte der Bewerber/die Bewerberin eine Rücksendung der Unterlagen wünschen, ist ein adressierter, ausreichend frankierter Rückumschlag beizufügen. Alternativ können die Unterlagen im Stadtmuseum während der regulären Öffnungszeiten persönlich abgeholt werden.

Anlieferung / Abholung der einjurierten Arbeiten:

Die einjurierten Arbeiten können am **Montag, dem 04.05.2020** sowie am **Dienstag, dem 05.05.2020** jeweils zwischen **16 und 19 Uhr** angeliefert werden.

Sämtliche Arbeiten müssen präsentationsfertig eingereicht werden (inklusive geeigneter Hängevorrichtungen und dem bei Videoarbeiten etc. erforderlichen technischen Equipment, ggf. müssen Aufbauanleitungen oder Schablonen beigefügt werden).

Sockel und Podeste werden - falls benötigt - vom Museum zur Verfügung gestellt.

Die Arbeiten können nach Ausstellungsende an folgenden Terminen abgeholt werden:

Sonntag, 16.08.2020, zwischen 17 und 19 Uhr

Dienstag, 18.08.2020, zwischen 15 und 18 Uhr

Der Hin- und Rücktransport erfolgt auf Kosten und Risiko der Künstlerin/des Künstlers.

Versicherung:

Die einjurierten Arbeiten werden für die Dauer der Ausstellung durch das Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen versichert.

Verkauf von Kunstwerken / Provision

Der Verkauf der ausgestellten Exponate erfolgt im Ausstellungszeitraum ausschließlich über das Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen. Im Falle eines Verkaufs von Exponaten erhält das Museum eine Provision in Höhe von 35 % des Verkaufspreises.

Jury:

Dr. Ralf Breuninger (Vorstand Förderkreis Stadtmuseum Hüfingen e.V.)

Ariane Faller-Budasz (Kuratorin Stadtmuseum Hüfingen, Bildende Künstlerin)

Günter Fohmann (Vorstand Förderkreis Stadtmuseum Hüfingen e.V.)

Simone Jung (Leiterin Museum Art.Plus, Donaueschingen)

Stefan Kees (Bildender Künstler)

Joachim Seidel (Vorsitzender Förderkreis Stadtmuseum Hüfingen e.V.)

Sollten ein oder mehrere Jurymitglieder aus unvorhergesehenen Gründen ausfallen, wird das Stadtmuseum für Kunst und Geschichte für geeigneten Ersatz sorgen.

Die Entscheidung über die Teilnahme wird nicht begründet. Die Juryentscheidung ist nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Jurierung findet im März 2020 statt. Jeder Bewerber wird per E-Mail über die Entscheidung der Jury benachrichtigt werden.

Ausstellungskonzeption / Platzierung der Arbeiten:

Die Umsetzung des Konzeptes und die Platzierung der Arbeiten erfolgt durch Ariane Faller-Budasz und Joachim Seidel. Es besteht für die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, ihre Arbeiten nach Absprache selbst aufzubauen.

Abbildungsrechte:

Dem Stadtmuseum Hüfingen wird das Recht eingeräumt, die ausgestellten Arbeiten unentgeltlich zu fotografieren und zu dokumentieren. Abbildungen der einjuriierten Arbeiten dürfen zu Zwecken der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet und auf der Internetseite des Stadtmuseums publiziert werden.

Rückfragen:

Bei Fragen zur Teilnahme und Ausstellungskonzeption kontaktieren Sie bitte Ariane Faller-Budasz per E-Mail: ariane.budasz@stadtmuseumhuefingen.de.

Stadtmuseum für Kunst und Geschichte Hüfingen, Nikolausgässle 1, 78183 Hüfingen,
info@stadtmuseumhuefingen.de www.stadtmuseumhuefingen.de

Mit freundlicher Unterstützung von

